



Editorial



Liebe brotZeit-Freunde,

in unserem Jubiläumsjahr arbeiten wir weiterhin mit viel Energie daran, die Situation benachteiligter Kinder in Deutschland zum Besseren zu verändern. In dieser Ausgabe berichten wir über das großartige Lidl-Engagement und wie es dazu kam, dass erst vier Schulen und nun bereits 400 Schulen und deren Schülerinnen und Schüler von den gespendeten Frühstückswaren profitieren dürfen. Und Sie können vom „Gemeinsam Preis“ in Braunschweig lesen sowie von einer schönen Spendenaktion, die gerne nachgeahmt werden darf. Unser Markenbotschafter Luis hat sich diesmal gleich zwei Damen zum Interview geladen, die nicht nur geschwisterlich verbunden, sondern auch noch als Frühstückshelferinnen im brotZeit-Projekt vereint sind. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unserer Neuigkeiten und hoffen, dass Sie weiterhin an der Seite von brotZeit stehen.

Herzlichst
Ihr brotZeit-Vorstand


Hans-Jürgen Engler Margarethe Schlemmer

Von 4 auf 400 in 15 Jahren – Lidl macht's möglich

„Nie hätte ich mir träumen lassen, dass aus brotZeit einmal so ein großer Verein wird“, sagt brotZeit-Aufsichtsratsvorsitzende Uschi Glas stets, wenn sie zur Arbeit des von ihr gegründeten Vereins gefragt wird. Auch Lidl hätte sich das womöglich nicht träumen lassen, dass diese Partnerschaft auf mittlerweile 400 kooperierende Schulen gewachsen ist. Wir von brotZeit finden: Es ist wirklich traumhaft, dass wir von Lidl so großzügig mit Lebensmittel-Spenden bedacht werden, damit unsere 2.200 Frühstückshelferinnen und -helfer jeden Tag deutschlandweit 15.000 Kindern vor dem Unterricht ein ausgewogenes Frühstück zubereiten können. 650 Tonnen Lebensmittel im Jahr kommen damit bedürftigen Kindern zugute.

Im März 2009 startete das Projekt an vier Münchner Grundschulen, aber schnell wurde klar, dass es noch mehr Regionen in Deutschland gibt, in denen an Schulen mit erhöhtem Förderbedarf hungrige Schulkinder auf ein Frühstück warten. Und so ging es in Berlin weiter, in Heilbronn, in Hamburg und Leipzig, wo 2013 mit der Ernst-Zinna-Schule die 100. brotZeit-Schule ins Projekt aufgenommen wurde. Lidl spendete kontinuierlich auch den dadurch stark erhöhten Bedarf an Lebensmitteln.

Eine detaillierte Übersicht des weiteren brotZeit-Wachstums finden Sie in unserer Jubiläumsbroschüre, die wir hier bereitstellen:

www.brotzeitfuerkinder.com/jubilaeumsbroschuere

36 verschiedene Lebensmittel können von den Projektschulen bestellt werden, damit ein ausgewogenes Frühstücksbuffet entstehen kann. An diesem Angebot hält Lidl weiterhin fest und möchte das starke Wachstum von brotZeit auch künftig begleiten. 600 Schulen sollen bis 2025 insgesamt ins Projekt aufgenommen sein. Im Jubiläumsjahr ist es ein ganz besonderes Geschenk, auf einen starken Partner wie Lidl vertrauen zu können. Wir sagen von Herzen Dankeschön.



„Gemeinsam Preis“ in Braunschweig: Dritter Platz für brotZeit-Engagierte

„Engagement macht Freude, es macht Spaß“, betonte Anna-Nicole Heinrich, Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland. Sie war als Festrednerin in den Braunschweiger Dom gekommen, um am 14. Mai bei der Preisverleihung des „Gemeinsam Preises“ die vielen Nominierten und Preisträger zu würdigen. Der dritte Platz ging

an brotZeit-Frühstückshelferinnen und -helfer der Braunschweiger Grundschule an der Altmühlstraße und die Freude über die Auszeichnung und das Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro war groß. Dies kommt nun den Braunschweiger Kindern zugute, die kostenlos vor dem Unterricht frühstücken können und von den ehrenamtlich tätigen Seniorinnen

und Senioren liebevoll versorgt werden. Mit dem „Gemeinsam Preis“ ehrt die Braunschweiger Zeitung bereits zum 21. Mal ehrenamtlich Aktive aus der gesamten Region Braunschweig, Salzgitter, Wolfsburg, Helmstedt, Peine, Gifhorn und Wolfenbüttel für ihr bürgerschaftliches Engagement.



Luis ...

... fragt
Heidi Röhmann
und Dora Walter



Luis geht in die dritte Klasse. Bevor er am brotZeit-Frühstück teilnahm, kam er hungrig zur Schule. Seine Leistungen haben sich stark verbessert. Früher hatte er morgens vor Hunger ein Loch im Bauch. Heute fragt er anderen Löcher in den Bauch. Diesmal Heidi Röhmann und Dora Walter, die als Frühstückshelferinnen in Braunschweig und Peine tätig sind. Luis ist unser Markenbotschafter.

Luis: Hallo, ihr Beiden! Ihr seid Schwestern und macht beide Frühstück für hungrige Kinder?

Dora: Ja, das machen wir. Heidi in Peine und ich in Braunschweig. Denn wir helfen gerne und obendrein macht es viel Spaß, mit den anderen Seniorinnen und Senioren für Kinder da zu sein.

Luis: Macht euch das frühe Aufstehen nichts aus? Also, mir schon...

Heidi: Erwischt! Im Winter ist es manchmal anstrengend. Aber dann denke ich immer daran, dass so viele Kinder auf das Frühstück warten und mich brauchen – und dann klappt das auch mit dem Aufstehen.

Luis: Sind die Kinder nett zu euch?

Heidi: Und wie! Wir kennen uns alle gut und frühstücken nicht nur gemeinsam, sondern unterhalten uns auch viel. Da wächst man zusammen und wir sind eine richtige „Frühstücks-Familie!“

Dora: Ein Junge an meiner Schule hat allen Kindern erzählt, wie gut das brotZeit-Frühstück schmeckt. Und nun kommen jeden Morgen sehr viele Kinder zu uns. Ich freue mich jeden Tag auf den gemeinsamen Start in den Tag.

Luis: Das klingt toll. Schön, dass es euch gibt!

Sportlich zum Spendenerfolg – BÄKO sei Dank



Manuela Ehrenfort (Projektleitung Förderregion Mittelfranken), Gunter Hahn (Vorstand BÄKO-Zentrale eG) und Jörg Reinhardt (Niederlassungsleiter BÄKO-Zentrale eG, Nürnberg) bei der Scheckübergabe (v.l.n.r.)

„Sie laufen – wir spenden“ – so klar lautete das Versprechen von BÄKO-Zentrale eG-Vorstand Gunter Hahn und BÄKO-Zentrale eG-Niederlassungsleiter, Nürnberg, Jörg Reinhardt. Und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft für das backende Handwerk liefern und liefern. 1 Euro sollte für jeden gelaufenen Kilometer ans brotZeit-Projekt gehen und so war der sportliche Ehrgeiz schnell geweckt.

Insgesamt 3.000 Kilometer wurden in Euro „umgewechselt“ und so konnten die

Initiatoren am 24. April einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro an Manuela Ehrenfort übergeben, die als Projektleiterin der brotZeit-Förderregion Mittelfranken täglich im Einsatz für hungrige Schulkinder ist.

Solche Aktionen sind für brotZeit ein großes Geschenk, denn neben den dringend benötigten Spenden wird die Arbeit des gemeinnützigen Vereins noch bekannter.

Daher freuen wir uns sehr über diese und ähnliche Aktionen und laden herzlich zum Engagement ein.

Zahl des Monats

Wussten Sie, dass mehr als **15.000** Kinder jeden Tag vor Schulbeginn ein stärkendes brotZeit-Frühstück erhalten?

Wir danken unseren treuen Unterstützern und Förderern



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Hamburg

Behörde für Schule
und Berufsbildung



Bitte spenden Sie unter:

BANKHAUS DONNER & REUSCHEL
IBAN: DE29 2003 0300 0227 7700 00
SWIFT BIC: CHDBDEHHXXX

Herausgeber: brotZeit e.V., vertreten durch den Vorstand
Redaktion: Barbara Renner
Kontakt: redaktion@brotzeitfuerkinder.com

QR-Code mit dem Handy
scannen und spenden